

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Intonation



Begleitsatz

1. Ein Schiff, das sich Ge - mein - de nennt, fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die



Rich - tung weist, heisst Got - tes E - wig - keit. Das Schiff, es fährt vom Sturm be - droht durch Angst, Not und Ge -



fahr, Ver - zweif - lung, Hoff - nung, Kampf und Sieg; so fährt es Jahr um Jahr. Und



im - mer wie - der fragt man sich: — Wird denn das Schiff be - stehn? Er - reicht es wohl das

gros - se Ziel? Wird es nicht un - ter - gehn? Blei - be bei uns, — Herr! Blei - - be

bei uns, — Herr, denn sonst sind wir al - lein auf der Fahrt durch das Meer. O blei - be bei uns, Herr!

2. Das Schiff, das sich Gemeinde nennt, / liegt oft im Hafen fest, / weil sichs in Sicherheit und Ruh / bequemer leben lässt. / Man sonnt sich gern im alten Glanz / vergangner Herrlichkeit, / und ist doch heute für den Ruf / zur Ausfahrt nicht bereit. / Doch wer Gefahr und Leiden scheut, / erlebt von Gott nicht viel. / Nur wer das Wagnis auf sich nimmt, / erreicht das grosse Ziel! / Bleibe bei uns ...

3. Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, / muss eine Mannschaft sein, / sonst ist man auf der weiten Fahrt / verloren und allein. / Ein jeder stehe, wo er steht, / und

tue seine Pflicht, / wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, / gelingt das Ganze nicht. / Und was die Mannschaft auf dem Schiff / ganz fest zusammenschweisst / in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, / ist Gottes guter Geist. / Bleibe bei uns ...

4. Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, / fragt man sich hin und her: / Wie finden wir den rechten Kurs / zur Fahrt im weiten Meer? / Der rät wohl dies, der andre das, / man redet lang und viel / und kommt – kurzzeitig, wie man ist – / nur weiter weg vom Ziel. / Doch da, wo man das Laute flieht / und lieber horcht

und schweigt, / bekommt von Gott man ganz gewiss / den rechten Weg gezeigt. / Bleibe bei uns ...

5. Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, / fährt durch das Meer der Zeit. / Das Ziel, das ihm die Richtung weist, / heisst Gottes Ewigkeit. / Und wenn uns Einsamkeit bedroht, / wenn Angst uns überfällt: / Viel Freunde sind mit unterwegs / auf gleichem Kurs gestellt. / Das gibt uns wieder neuen Mut, / wir sind nicht mehr allein. / So läuft das Schiff nach langer Fahrt / in Gottes Hafen ein. / Bleibe bei uns ...

Text, Melodie, Intonation und Satz: Martin Gotthard Schneider 1963
Rechte: Gustav-Bosse-Verlag, Regensburg